

PRESSEMITTEILUNG, 28. Februar 2018

ABS AluTrax ist das erste Schienensicherungssystem mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung

Die Absturzsicherungslösung ABS AluTrax des niederrheinischen Herstellers ABS Safety hat eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ) durch das Deutsche Institut für Bautechnik (DIBt) erhalten. Das flexible Schienensicherungssystem wird mit einem unkomplizierten Stecksystem montiert und sichert bis zu drei Personen gleichzeitig gegen einen tödlichen Absturz.

Die Stärke des Schienensicherungssystem ABS AluTrax gegenüber Seilsicherungssystemen liegt im erheblich gesteigerten Bedienkomfort. Der kugelgelagerte Gleiter des Systems wird optimal geführt und fährt daher besonders leichtläufig über die Schienen einschließlich aller Kurven und Zwischenelemente. Der Anwender befestigt seine Schutzausrüstung (PSAgA) an der Anschlagöse des Gleiters und ist durchgehend gesichert.

Kunden haben beim Schienensicherungssystem die Wahl zwischen Schienen in Standardlängen und vorkonfektionierten 90°-Kurven, sie können die am Niederrhein gefertigten Komponenten aber auch direkt beim Hersteller in Wunschmaßen und individuellen Winkelgraden anfertigen lassen. Mit speziellen Loslagern sind linear verbaute Schienen zudem bestens auf wetterbedingte Temperaturschwankungen vorbereitet. Das System wird als permanent installierte Absturzsicherung auf Flach- und Steildächern, an Fassaden und Innenwänden sowie über dem Kopf montiert eingesetzt.

Weil seine Schienen, Kurven und Gleiter aus hochfestem, witterungsbeständigem Aluminium gefertigt sind, wiegt das ABS AluTrax deutlich weniger als Schienensicherungssysteme aus Edelstahl. Das erleichtert den Transport und die Installation vor Ort. Leicht ist aber nicht nur das System selbst, sondern auch seine Montage: Das praktische Stecksystem erfordert keinerlei Bohrungen in die Schienen, die Elemente werden einfach zusammengesteckt. Zusätzlich zur DIBt-Zulassung ist das System geprüft und gekennzeichnet gemäß DIN EN 795:2012, D und CEN/TS 16415:2013.

Mehr Informationen unter www.absturzsicherung.de

Auf dem Foto (© ABS Safety):



„ABS AluTrax ist das erste Schienensicherungssystem mit Zulassung des DIBt.“

ZUM UNTERNEHMEN

Die am Niederrhein ansässige ABS Safety GmbH gehört zu den Experten in der Entwicklung, Fertigung und Installation von modernen Systemen zur Absturzsicherung. Das Familienunternehmen aus Kevelaer wurde 2003 gegründet und zählt heute in Deutschland zu den führenden Herstellern von Anschlageneinrichtungen, Seilsicherungssystemen und Schutzgeländern. Die Airbushallen in Hamburg, das Mercedes-Benz-Werk in Sindelfingen und die Messehalle Köln sind nur einige der prominentesten Objekte, die mit Absturzsicherungen von ABS Safety ausgestattet sind.

Montagefreundlich, robust und einfach in der Bedienung – das sind die Kriterien, nach denen ABS Safety in Deutschland praxisorientierte Absturzsicherungslösungen entwickelt. Ergänzt wird das Leistungsspektrum durch einen Full-Service, der von der Planung und Montage bis zur jährlichen Überprüfung und qualifizierten Schulungsangeboten reicht. Eine echte Besonderheit: Das stetige Firmenwachstum hat zu einem fortwährenden Ausbau der Lager und Produktionskapazitäten am deutschen Firmenstandort geführt. Das Unternehmen fertigt den Großteil der angebotenen Absturzsicherungen mit mehr als 100 Mitarbeitern auf einer Produktionsfläche von 2.000 m² direkt am Firmensitz. Produkte von ABS Safety sind daher tatsächlich „Made in Germany“.